

# 1. Berliner Fachtagung zur Konfirmandenarbeit am 19./20.2.2010 veranstaltet vom Amt für Kirchliche Dienste/PTI Berlin & PTI Kloster Drübeck

## „Konfirmandenarbeit mit Teamerinnen und Teamern“

Moderation: Prof. Dr. Hiltrun Keßler

Evangelische Fachhochschule Berlin, Teltower Damm 118-122, 14167  
Berlin, +49(0)30-84582-525, [kessler@evfh-berlin.de](mailto:kessler@evfh-berlin.de)

Input: „Teamerarbeit in Finnland, zur Geschichte und ausgewählte Modelle  
der Teamerschulung“, Päivi Lukkari

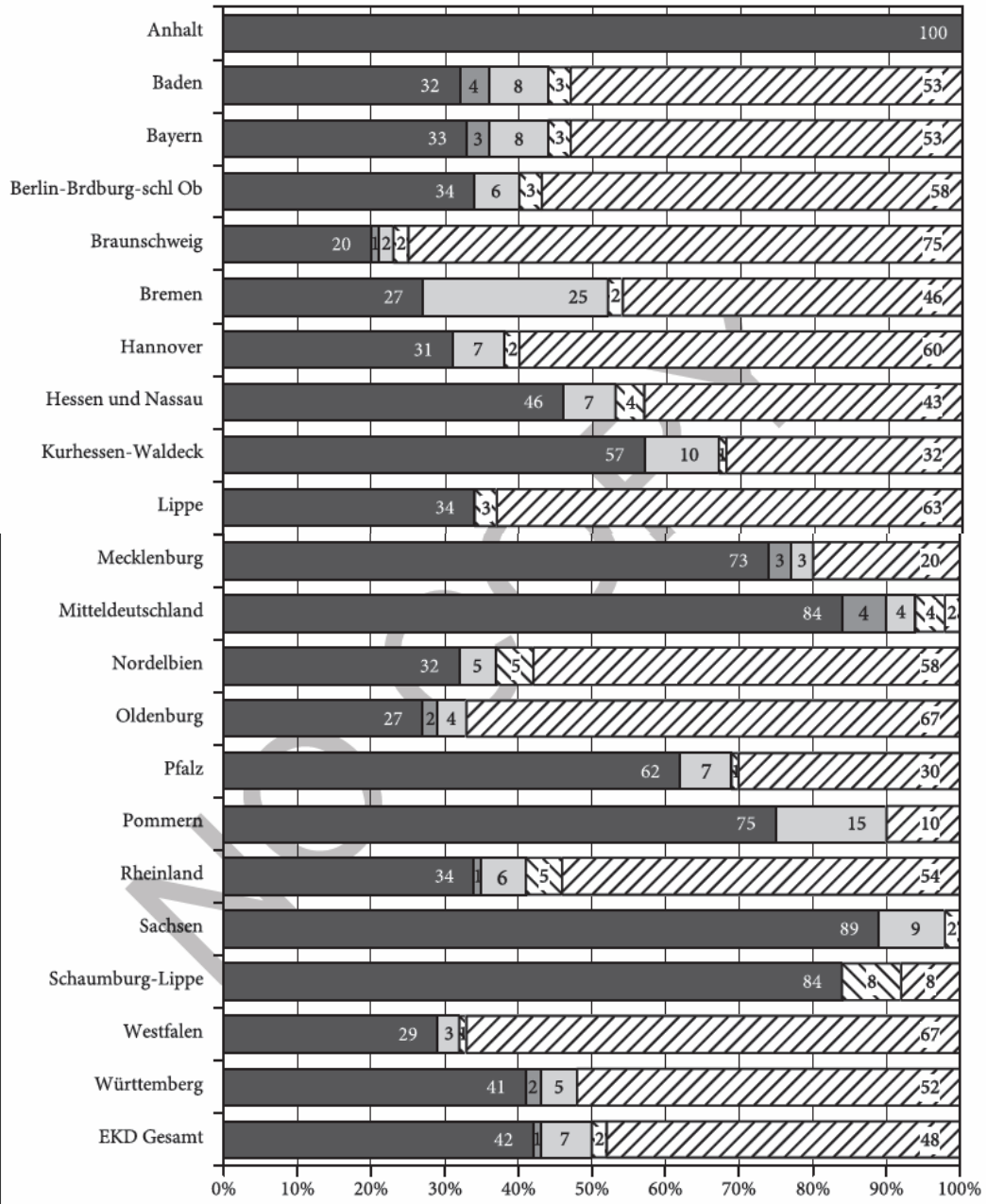
Input: „Teamerarbeit in Lichterfelde und Ergebnisse einer Befragung unter  
ehemaligen Teamerinnen und Teamern“, Richard Warsow

Input: „Teamer gewinnen und ausbilden“ – Bausteine zur  
Teamerfortbildung, Jan Foit

Literaturempfehlung:

*W. Ilg/F. Schweitzer/V. Elsenbast in Verbindung mit M. Otte,*

*Konfirmandenarbeit in Deutschland. Bd. 3, Gütersloh 2009, S. 88-124.*



# Zusammensetzung der Mitarbeiterschaft in den Landeskirchen

als Mitarbeitenden zählen all diejenigen, die mindestens bei drei Aktionen in der Konfi-Zeit aktiv waren

Ehrenamtliche Teamer in der KA ist (auch) ein Ost-West-Thema

Grafik: W. Ilg/F. Schweitzer/V. Elsenbast in Verbindung mit M. Otte, Konfirmandenarbeit in Deutschland. Bd. 3, Gütersloh 2009, 122.

# Verhältnis Teamer : Konfis

- EKD: 1 : 4

insgesamt 60.000 EA bringen sich in der Konfirmandenarbeit ein

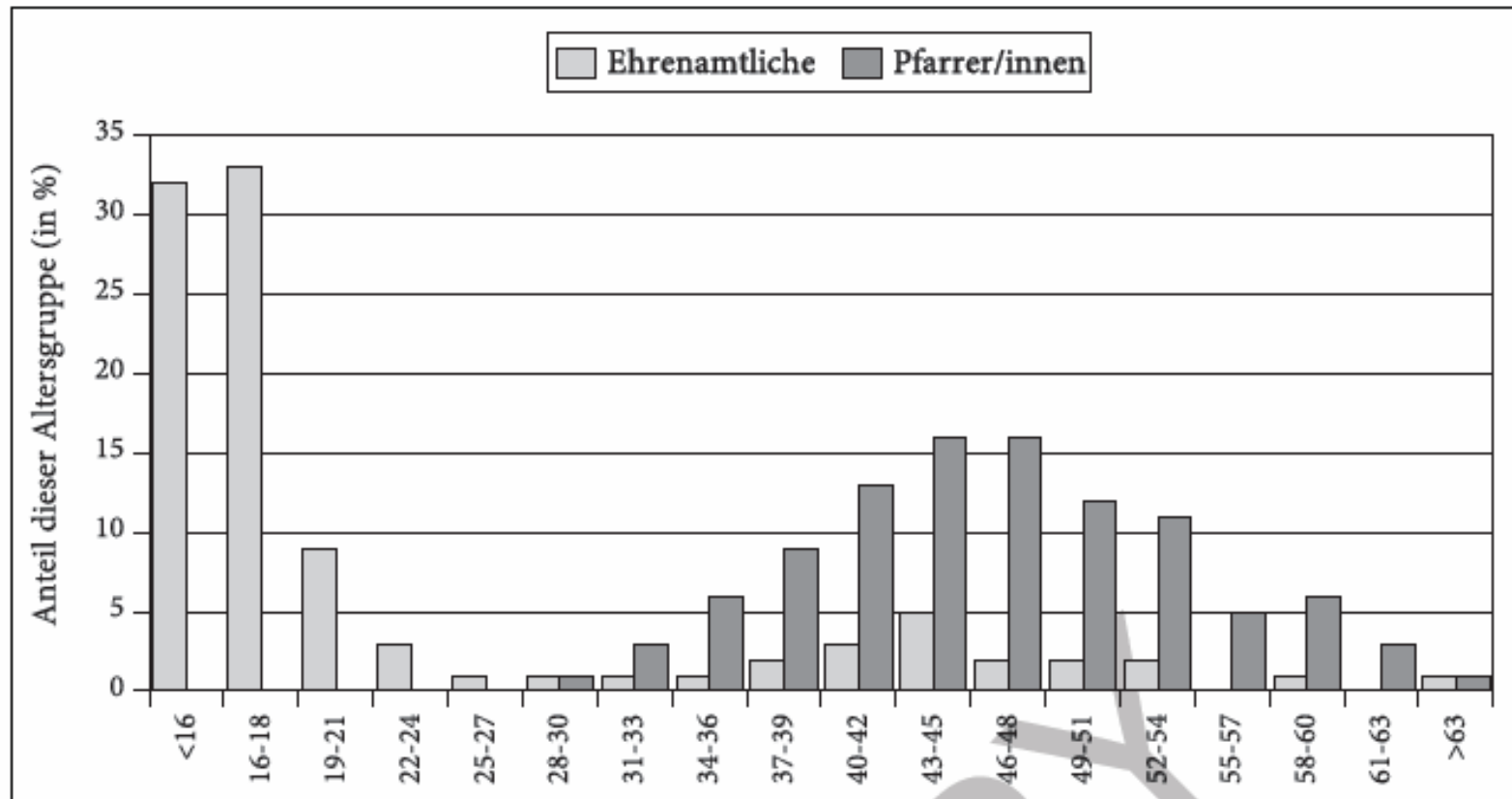
- EKBO: 1 : 10

in den 38 befragten Gemeinden

- Ost: 1 : 73

# Ehrenamtliche in der KA – eine Form kirchlicher Jugendarbeit?!

Abbildung 18: Alter der Ehrenamtlichen sowie der Pfarrerinnen und Pfarrer (t<sub>1</sub>)



N = 634 Pfarrer/innen; N = 740 Ehrenamtliche.

Pfarrer/innen: M = 46.37; SD = 7.44; Ehrenamtliche: M = 22.89; SD = 12.81.

**Kennzeichen von ehrenamtlichem Engagement: junges Einstiegsalter**  
(fast zwei Drittel aller Ehrenamtlichen sind jünger als 19 Jahre)

# Ehrenamtliche in der KA – mit Aus- und Fortbildungsbedarf

Tabelle 25: Schulungen und Mitarbeitererfahrungen der ehrenamtlichen Mitarbeitenden (t<sub>1</sub>)

Ehrenamtliche ...	< 18 Jahre	ab 18 Jahre	alle Ehrenamtlichen
<b>Teilnahme an Ausbildungs-/Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen</b>			
weder KA-Schulungen noch allgemeine Jugendleiterschulungen	53 %	49 %	51 %
keine KA-Schulungen, aber allgemeine Jugendleiterschulungen	30 %	31 %	30 %
spezielle KA-Schulungen (ggf. zusätzlich zu allgemeinen Jugendleiterschulungen)	18 %	20 %	19 %

## Motivation für ehrenamtliches Engagement:

- „Erweiterungen der eigenen Erfahrungen und Kenntnisse“ (74%)  
→ in der KA fehlen ähnliche Formen und Strukturen von EA-Aus-/Fortbildung wie in der Kindergottesdienst-, Jugendgruppenleiter-Ausbildung

Tabelle 24: Häufigkeit von Ereignissen/Vorkommnissen (t<sub>2</sub>)

Wie häufig kamen die folgenden Dinge vor?	nie	selten	hin u. wieder	häufig
VN01: Die Zeit für die Vorbereitung der Treffen war mir zu knapp.	23 %	32 %	38 %	7 %
VN06: Einzelne Konfirmanden hatten Probleme, die Zeit für die Konfi-Termine freizuhalten (z. B. durch Schultermine, Vereine ...).	5 %	40 %	44 %	11 %

**evangelische Konfirmanden-/Jugendarbeit erreicht die mehrfach engagierten Gymnasiasten mit immer weniger Zeitfenstern → Aus-/Fortbildungsmodelle  
→ geregelte Freiräume für EA**

Inwiefern trifft diese Aussage für Sie zu? (t <sub>1</sub> )	M	TZ	Pfr	EA
WE09: Meine pädagogische Kompetenz für die Konfirmandenarbeit halte ich für gut.	5.28	74 %	75 %	71 %
WE10: Meine theologische Kompetenz für die Konfirmandenarbeit halte ich für gut.	5.29	73 %	95 %	55 %

**„Theologisieren mit Jugendlichen“ = Jugendliche wollen religionspädagogisches und theologisches Wissen**

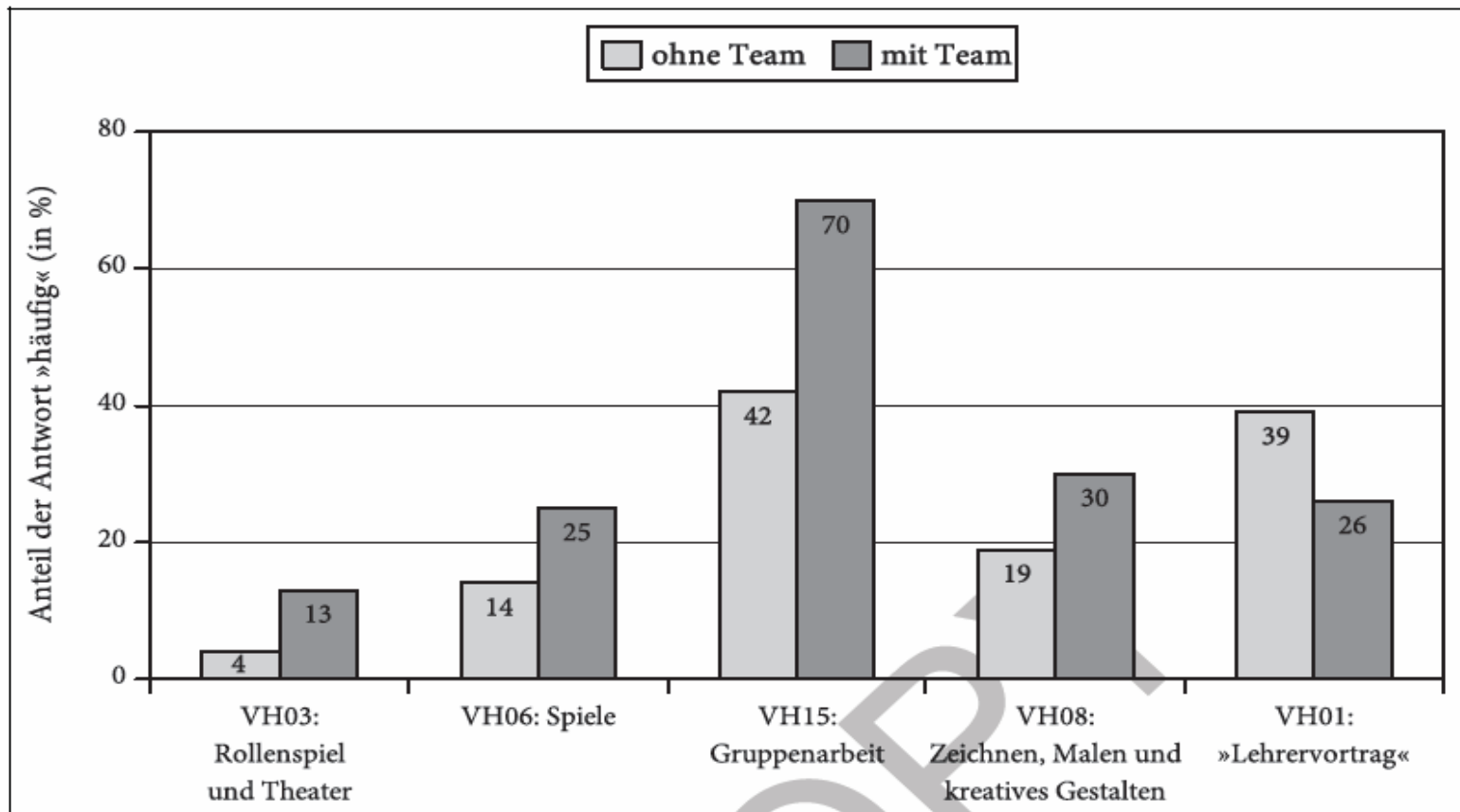
# Ehrenamtliche in der KA wollen selbst-/mit-bestimmen, sind kreativ und aktionsorientiert

Tabelle 21: Ziele der Mitarbeitenden (t<sub>1</sub>)

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden sollen ...	M	TZ	Pfr	EA
WB09: die Themen mitbestimmen können.	4.81	62 %	49 %	69 %
WD01: Der Konfirmationsgottesdienst soll gemeinsam mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden inhaltlich vorbereitet werden.	5.04	66 %	53 %	74 %
WD07: In unserer Konfirmandenarbeit soll es viel »Action« geben.	4.44	51 %	25 %	68 %

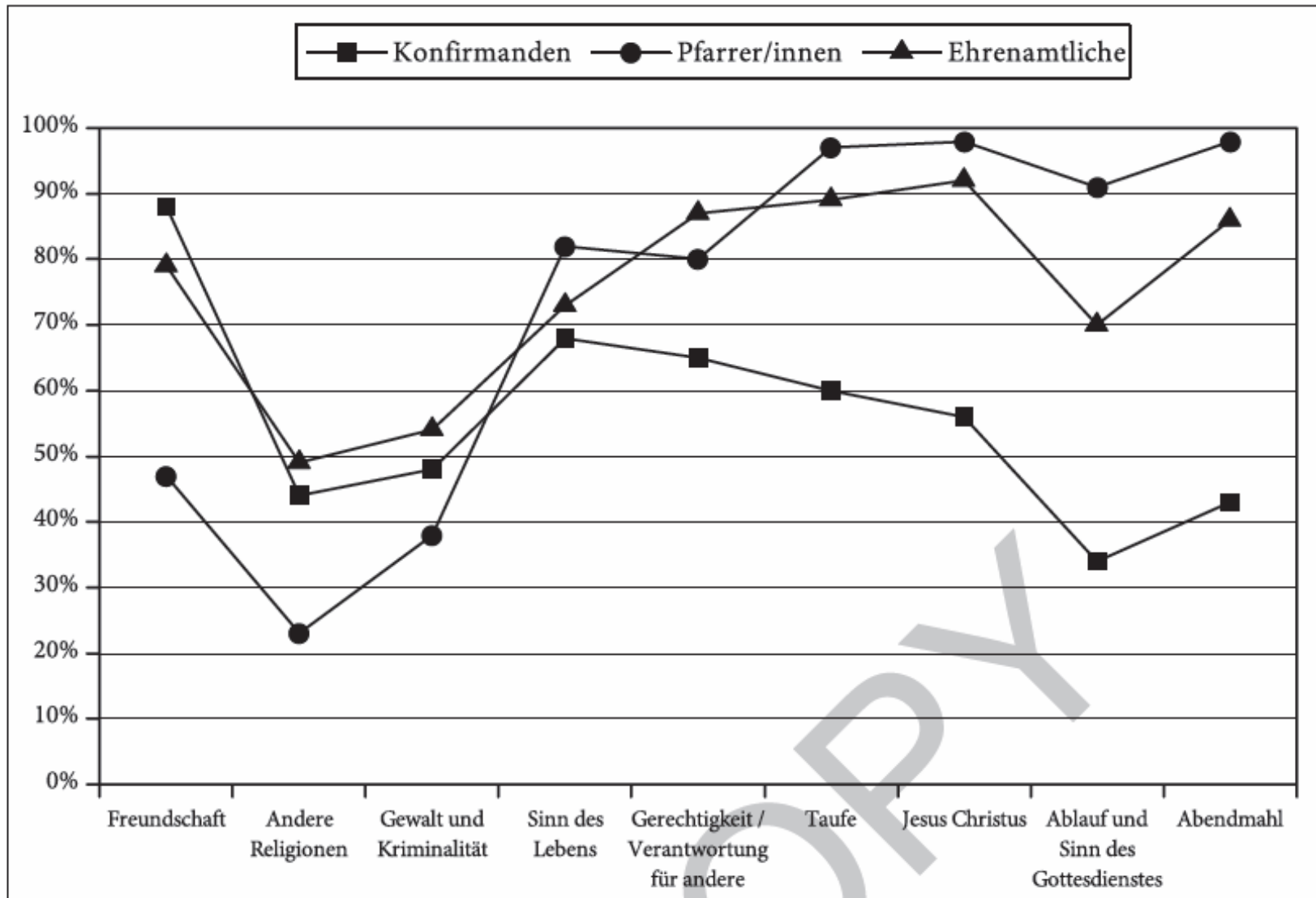
# Ehrenamtliche wollen lebensweltliche Themen mit aktivierenden Methoden

Abbildung 21: Ausgewählte Methoden im Vergleich zwischen Gemeinden mit/ohne regelmäßige/r Teamarbeit





„Wie groß ist dein Interesse an...?“ (Konfis)  
 „Diese Themen halte ich für...“ (Mitarbeitende)



# Netzwerke bilden

- Nur 43% der Unterrichtenden tauschen sich häufig mit Mitarbeitenden / Kollegen aus anderen Gemeinden über ihre Konfirmandenarbeit aus.
- Nur 75% können jemanden benennen, mit dem sie Probleme mit der Konfirmandenarbeit besprechen.
- Je mehr der Austausch untereinander gelingt, desto zufriedener sind die Unterrichtenden mit der Konfirmandenarbeit.

(EKD-Studie)